

SEENLAND
ADVENTURE-PARK

Schreibt uns gerne bei Whatsapp unter **01742047773** und reserviert euer Spielerlebnis

Käthe-Kollwitz-Straße 1a
02977 Hoyerswerda
Tel.: 03571/407663
info@seenland-adventure-park.de
www.seenland-adventure-park.de

ANGEBAUT
Die neuen Startblöcke im Lausitzbad sind montiert:
Seite 3

AUFGEFLOGEN
Sparkassen-Mitarbeiterin verhindert Betrug:
Seite 5

ABGESCHAUT
Wo die Traditionelle Chinesische Medizin helfen kann:
Seite 6

EINLADUNG

Handparaffinbad inkl. Handmassage
18.-20.09. | 9-16 Uhr



Kosten pro Behandlung: 19,00 €
Kundenkarteninhaber: 15,00 €

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

HERZ APOTHEKE
IM LAUSITZ-CENTER

das PLUSPUNKT APOTHEKE

Soppa & Krampf Apotheken OHG
Telefon: 03571-423320

HOYERSWERDAER WOCHENBLATT

Sonnabend, 16. September 2023

Hoyerswerda kann feiern!

Rückblick auf ein wunderbares Stadtfest-Wochenende rund um die Lausitzhalle.

VON JENS FRITZSCHE



Die einstige Band von Gerhard Gundermann „Die Seilschaft“ – nun mit Sänger Christian Haase – sorgte gleich zum Stadtfest-Auftakt für Gänsehaut-Momente
Fotos: Jens Fritzsche

Höhenflug einer Gottesanbeterin

Hoyerswerda



Foto: Jürgen Richter

Auch in diesem Jahr gibt es wieder Meldungen über Sichtungen von Gottesanbeterinnen in Hoyerswerda. Diese Aufnahme gelang Jürgen Richter aus dem WK VIII auf dem Balkon seiner Hochhauswohnung. Das Insekt schaffte es immerhin bis in die zehnte Etage. Schon im vorigen Jahr hatte Hoyerswerdas Zoodirektor Eugène Brunis erklärt, die Art komme zwar aus wärmeren Gefilden, sei aber längst hierzulande ansässig, wenn auch noch selten. (red)

Viele Unfälle mit Radfahrern

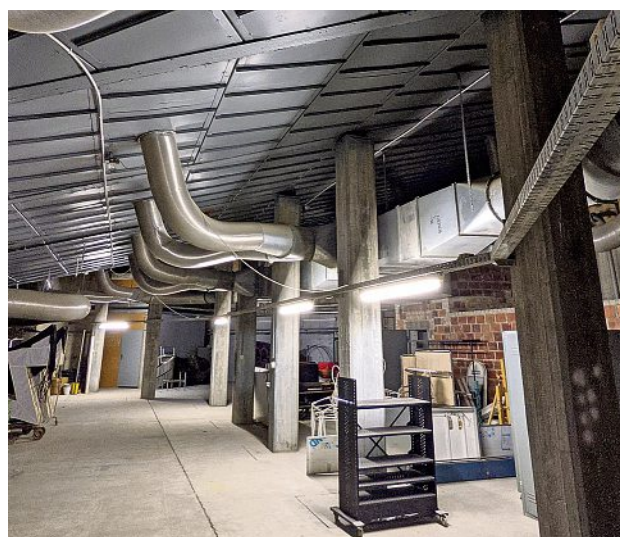
Hoyerswerda

Immerhin 73 Radfahrerinnen und Radfahrer sind nach Polizeiangaben im vorigen Jahr bei Verkehrsunfällen in der Stadt verletzt worden. Laut Polizeichef Tobias Hilbert wurden 42 dieser Unfälle durch die Radler selbst verursacht. Die Zahlen sind jedenfalls überdurchschnittlich, so Hilbert. Vielen Fahrradfahrern sei offenbar nicht bewusst, welche Folgen ein Unfall haben könne. Es gebe schließlich bei Rad-Unfällen so gut wie keinen Schutz, mahnte er. Allein auf der Kreuzung an der Bautzener Brücke seien über die letzten drei Jahre sechs Radfahrer zu Schaden gekommen. Sie alle hätten die Straße entgegen der Fahrtrichtung überquert. (red)

Vielleicht kam der Höhepunkt ja gleich zu Beginn? Das Konzert mit der „Seilschaft“ – der Band des legendären Hoyerswerdaer Baggerfahrers und Liedermachers Gerhard „Gundi“ Gundermann – war jedenfalls ein furioser Start in ein wunderbares Stadtfest-Wochenende rund um die Lausitzhalle. Gundermann-Songs dort zu hören, wo sie entstanden sind – ganz besondere Momente. Auch für Christian Haase, den Sänger der Band, wie er verriet: „Gänsehaut, zu spüren, wie wunderbar diese Lieder hierher passen, hierher woher sie kommen.“ Christian Haase singt Gundis Lieder nicht einfach nur, sondern lebt sie – und kommt mit den von ihm geschriebenen neuen Songs der Seilschaft atemberaubend nah an Gundermanns Texte und Musik heran. So würde Gundi heute wohl klingen und singen. Und trotzdem ist es Christian Haase – und die Musiker dieser ganz besonderen Band. Und vielleicht greift die „Seilschaft“ ja auch tatsächlich mal den Vorschlag von Stadtfest-Moderator Roland Wehner auf? Ein Konzert mit Gundi-Songs unter dem Kastanienbaum hinterm Clubhaus „Ossi“ an der Liselotte-



Eindrücke vom vergangenen Stadtfest-Wochenende von oben und unten.



Spannende Blicke hinter die Kulissen der Lausitzhalle beim Stadtfest: Hier die Lüftungstechnik, die jeden Sessel im Saal mit Luft versorgt und noch aus dem Eröffnungsjahr stammt.

Herrmann-Straße, den Gerhard und Conny Gundermann 1983 zu ihrer Hochzeit dort gepflanzt hatten. Aber das ist noch Zukunftsmusik; und zwar im wahrsten Wortsinn ... Weitreichende Ausblicke machte beim Stadtfest auch

das immerhin 33 Meter hohe Riesennrad möglich, das sich auf dem Festgelände drehte. Überhaupt ist das längst durch ein Markenzeichen des Hoyerswerdaer Stadtfestes, diese Mischung aus Rummel, Party und Kultur. Apropos Blicke. Spannende Blicke hinter die Kulissen der Stadt ermöglichen

ten die gefragten Erlebnisführungen durch die Lausitzhalle. Gleich dreimal fanden sich diese Rundgänge im Festprogramm. Jedes Mal restlos ausgebucht. Es gab eine Menge zu sehen, aber auch zu hören. Anekdoten. Wie zum Beispiel die, dass der eigentlich fürs damalige HBE – das Haus der Berg- und Energiearbeiter – genähte Saal-Vorhang dann kurzerhand in die Hauptstadt „delegiert“ wurde, für den dort umgebauten Friedrichstadtpalast. Deshalb öffnete die heutige Lausitzhalle später als geplant. Aber dennoch am 30. April 1984 fast zeitgleich mit dem Friedrichstadtpalast; was die Hoyerswerdaer bis heute mit augenzwinkerndem Stolz weitererzählen. Eine Geschichte sind auch die Sitzpolster im Saal wert. Die sollten eigentlich mal erneuert werden, doch die zurate gezogene Schneiderin riet dringend ab. Kein heutiger Stoff sei so gut und haltbar, wie der alte, der gerne noch 20 Jahre durchhalten würde ... Es folgten Blicke in die Technikräume, der Blick aus fast 20 Metern Höhe auf die Bühne und im Keller konnte die Lüftungstechnik bestaunt werden. Auch die funktioniert seit 1984. Von hier unten bekommt jeder Sessel im Saal frische Luft, die dann aus den Düsen der Kopfstützen strömt. Damit wird nach der geplanten Sanierung der Halle übrigens Schluss sein. Denn neben der kompletten Elektrik wird auch die Lüftungstechnik ersetzt. Und auch das Dach muss dringend erneuert werden. Ein Feuerwerk wird dann von hieraus nicht mehr abgeschossen werden dürfen, hieß es. Könnte also sein, dass das Abschlussfeuerwerk des diesjährigen Stadtfestes das letzte war, das auf der Halle gezündet wurde ...



VON JENS FRITZSCHE

Immer mal 'was Neues ...

Das Wetter spielte mit, die Hotelzimmer waren gut gebucht und die Hoyerswerdaer hatten jede Menge Hände zu schütteln. Beim bunten Stadtfest am vergangenen Wochenende liefen sich endlich auch mal diejenigen wieder über den Weg, die sich schon etwas länger aus den Augen verloren hatten. Viele „Ausgereiste“ tippen sich ja längst den Stadtfest-Termin im Spätsommer fest in den Handy-Kalender, um an diesem Wochenende mal wieder in die alte Heimat zu kommen. Nach Hoywoy. Um eben mal wieder alte Bekannte zu treffen.

Und es gibt ja auch immer viel zu erzählen. Auch über Hoyerswerda, das sich jedesmal ein Stück verändert hat. Da wird derzeit zum Beispiel am Lausitzbad gebaut, die eine oder andere Straße hätte das auch bitternötig und natürlich gibt es übers Seenland immer wieder etwas Neues und Spannendes zu berichten. Auch die in den vergangenen Jahren gerissenen Lücken in den Häuserfronten Hoyerswerdas schließen sich nicht mehr nur mit Grün, sondern auch mit interessanten und schmucken Reihenhäuser- und Einfamilienhaus-Siedlungen wie an der Paul-Ehrlich-Straße. Apropos erzählen: Wenn Sie uns etwas erzählen wollen, können Sie das gern bequem per Mail tun! Wir freuen uns natürlich immer über Meinungen und Hinweise! Schreiben Sie uns einfach: hoyerswerdaer-wochenblatt@ddv-mediengruppe.de

Neue Herbst-/ Winterkollektion

» HANS SACHS «
KÖNNEN RUND UM DEN FUSS

Mit den neuesten Bequemenschuhen angesagter Marken für die kalte Jahreszeit!

Jetzt wieder Schuhe im Sortiment!

■ Hoyerswerda ■ Bernsdorf ■ www.hans-sachs-hoyerswerda.de
■ kostenlose Parkplätze direkt vor der Tür

Wir reparieren auch Ihren Schuh!

Veranstaltungskalender Woche (Auswahl)

SA | 16.09.

- THEATER**
War das jetzt schon Sex?, Bautzen, Burgtheater, 19.30 Uhr
Rainald Grebe - Münchhausenkonzert, Bautzen, Deutsch-Sorbisches Volkstheater, 19.30 Uhr
Drei Männer im Schnee, Haselbachtal, Naturbühne Reichenau, 20 Uhr
- TANZ/PARTY**
Lex Henrikson & Band, Hoyerswerda, Kulturfabrik, 19.30 Uhr
- KLASSIK**
Wein, Wein und Gesang mit Amici della Musica, Lautau, Kulturkirche, 15 Uhr
- FÜHRUNGEN**
Kräuterwanderung, Rietschen, Erlichthofsiedlung, 14 Uhr
- VORTRÄGE**
„Wie gut, dass es Oma gibt!“ Gemeinschaftstag für Großmütter, Spremberg, Gemeindehaus, 9.30 Uhr
- SONSTIGES**
Bahnhofsfest, Hoyerswerda, Bahnhof Altstadt, 13-17 Uhr
Stadtlauf Hoyerswerda, Hoyerswerda, Sportforum, ab 11 Uhr
Offene Modellbahnwerkstatt, Knappenrode, Bergbaumuseum, 10-17 Uhr
Katastrophenschutz-Messe FIREmobil, Flugplatz Welzow, 9 bis 17 Uhr
Tag der offenen Unternehmen, Bernsdorf, Schwepnitz, Laußnitz, Königsbrück, Shuttlebusse fahren von 9 bis 17 Uhr zwischen den Firmen Hoffest Bröthen, Bröthen, 10 Uhr
Ringelmatz-Vormittag, Schloss Hoyerswerda, 10.30 Uhr
Straßenmusik mit Tommy Schindler, Hoyerswerda, Lausitzer Platz, 14-17 Uhr
Große Autohauseröffnung mit Familienfest und exklusiven Angeboten, Kamenz, Autohaus Winter, 10 Uhr
Oberlausitzer Trödelmarkt, Königswartha, Gutsplatz, 9 Uhr
Herbstmarkt in Lohsa, Lohsa, Park, 10 Uhr

SO | 17.09.

- THEATER**
Ein Volksfeind, Bautzen, Deutsch-Sorbisches Volkstheater, 19.30 Uhr



- JAZZ/ROCK/POP**
Konzert mit Linda Feller & Muck, Großröhrsdorf, RöderSaal, 16 Uhr

- FILM/KINO**
BlowUp-Kino: Im Herzen jung, Hoyerswerda, Bürgerzentrum, 20 Uhr

- FÜHRUNGEN**
Pilzwanderung, Rietschen, Erlichthofsiedlung, 14 Uhr

- SONSTIGES**
Museums-Aktionstag, Hoyerswerda, Computermuseum, 10-17 Uhr
Straßenmusik mit Dierk Neumann, Hoyerswerda, Markt, 14-17 Uhr
Konzert: Kummel-Brass, Schwarzkollm, Kirche, 16 Uhr
Offene Modellbahnwerkstatt, Knappenrode, Bergbaumuseum, 10-17 Uhr
Orgelkonzert mit Jubelkonfirmation in Oßling, Oßling, Ev. Kirche, 16 Uhr
Oberlausitzer Trödelmarkt, Königswartha, Gutsplatz, 9 Uhr

MO | 18.09.

- KINDER**
Hip Hop Kids mit Josi, Hoyerswerda, Jugendclubhaus OSSI, 16 Uhr

Projekt „Kids“, Hoyerswerda, Sporthalle, 15.30 Uhr

- SONSTIGES**
Treff der Stickfrauen, Hoyerswerda, Jugendclubhaus OSSI, 13 Uhr

Reparatur-Werkstatt, Hoyerswerda, Bürgerzentrum, 14-16 Uhr
Leseclub, Hoyerswerda, Bürgerzentrum, 14.30-16 Uhr
Dialog-Café, Hoyerswerda, Stadtbibliothek, 17 Uhr

DO | 21.09.

- FILM/KINO**
BlowUp-Kino: Past Lives, Hoyerswerda, Bürgerzentrum, 19 Uhr
- VORTRÄGE**
Klimawandel, Hoyerswerda, Volkshochschule, 19 Uhr
- SONSTIGES**
Fahrrad-Werkstatt, Hoyerswerda, Bürgerzentrum, 16-18 Uhr
Circus Moreno, Hoyerswerda, Gondelteich, 16 Uhr
Iran-Abend, Hoyerswerda, Stadtbibliothek, 18 Uhr

FR | 22.09.

- FÜHRUNGEN**
Abendliche Zoo-Führung, Hoyerswerda, Zoo, 19.30 Uhr
- SONSTIGES**
Circus Moreno, Hoyerswerda, Gondelteich, 16 Uhr
Podiumsdiskussion, Bautzen, Burgtheater, 17 Uhr
Sturm und Klang feat. Paul Geigerzähler, Bautzen, Steinhaus Bautzen, 20 Uhr

SA | 23.09.

- MUSIK**
Festival: Hoyerswerda ist bunt, Hoyerswerda, Kulturfabrik, 16 Uhr
Bills Ballhaus Band, Bautzen, Deutsch-Sorbisches Volkstheater, 19.30 Uhr
- KINDER**
Kinderfest, Knappenrode, Sportplatz, 10 Uhr
- TANZ/PARTY**
Tanzabend, Kulturhaus Laubusch, 19 Uhr
BAUTZEN TANZT Megaparty auf 3 Floors, Bautzen, Stadthalle Krone, 22 Uhr

- FÜHRUNGEN**
Mit dem Korbmachermeister die Welt der Weiden entdecken, Radibor OT Milkel, An der Kirche, 10 Uhr

- SONSTIGES**
Tag der offenen Ausbildungsstätte, Industriepark Schwarze Pumpe, 9-14 Uhr
Zierfischbörse, Hoyerswerda, Lausitzhalle, 10-12 Uhr
Circus Moreno, Hoyerswerda, Gondelteich, 16 Uhr
SENF.KOM.POD - 2. Live Podcast Abend im Steinhaus Bautzen, Bautzen, Steinhaus Bautzen, 20 Uhr
Konzert Orgel & Cello Sanko Ogon & Beate Hofmann, Boxberg, Johanneskirche Klitten, 16 Uhr
Natur- und Fischerfest im Erlichthof, Rietschen, Erlichthofsiedlung, 9 Uhr
Pilz-Exkursion der Volkshochschule Hoyerswerda, Neukollm, 9 Uhr

SO | 24.09.

- THEATER**
Judah, Bautzen, Deutsch-Sorbisches Volkstheater, 19.30 Uhr
- FILM/KINO**
BlowUp-Kino: Past Lives, Hoyerswerda, Bürgerzentrum, 19 Uhr
- AUSSTELLUNGEN**
Westlausitzer Streuobsttag, Laußnitz, Medienscheune Höckendorf, 10 Uhr
- SONSTIGES**
Konzert: Tiefblech-Ensemble, Hoyerswerda, Johanneskirche, 16 Uhr
Museums-Führung, Nardt, Lager Elsterhorst (Eingang zur Landesfeuerwehrschule Nardt), 11 Uhr
Circus Moreno, Hoyerswerda, Gondelteich, 11 Uhr
Großer Sammlermarkt, Bautzen Haus d Sorben 9 Uhr
Pflanzenmarkt im Findlingspark, Boxberg, Findlingspark Nochten, 10 Uhr

Weitere Veranstaltungs- und Gastrotipps auf www.augusto-sachsen.de

Veranstaltungstipps der Woche

Bahnhofsfest in der Altstadt

Nach 25 Jahren mal wieder ein Bahnhofsfest in Hoyerswerda. Mit dem 150. Geburtstag des Bahnhofs gibt es einen schönen Anlass. Von 13 bis 17 Uhr läuft ein buntes Programm mit Seifenblasen, Modelleisenbahn, Bahnhoftrolley, Podcastbus, handgemachter Musik von Krambambuli und Infos zur Planung des barrierefreien Bahnhofs.



am Samstag, 16.9., von 13 bis 17 Uhr am Bahnhof in der Hoyerswerdaer Altstadt; Zutritt frei

Stadtlauf im Sportforum

Das große sportliche Familienereignis – der HOYWOJ-CITYLAUF – findet nunmehr zum 16. Mal statt. Auf drei Laufstrecken können zwölf Wettbewerbe absolviert werden. Ob Groß oder Klein, beim Stadtlauf des Sportclubs Hoyerswerda ist für jeden etwas dabei. Den ersten Startschuss gibt es um 11 Uhr am gewohnten Ort im Sportforum.



am Samstag, 16.9., ab 11 Uhr im Sportforum Hoyerswerda an der Nieskyer Straße (FKO)

Musik-Festival an der Kufa

Die Hoyerswerdaer Musikszene, unter Federführung von Schoko & Luise, sowie der Mitmachstadt-Initiative gestalten mit Gastmusikern als Abschluss der Straßenmusik-Auftrittsreihe das Straßenmusikfestival „Hoyerswerda ist bunt“. Am Samstag und Sonntag geht es dabei sowohl auf dem Markt als auch in der Kufa rund.



am Samstag und Sonntag, 23. und 24.9., auf dem Markt und in der Kulturfabrik Hoyerswerda, Eintritt frei

Tiefblech in der Kirche

Das Tiefblechensemble lädt Sie herzlich zum diesjährigen Sommerkonzert in der Johanneskirche Hoyerswerda ein. Zentrum des Programmes sind die Vertonung des Märchens „Max und Moritz“, sowie Ausschnitte aus Mussorgskys „Bilder einer Ausstellung“, welche von Barock bis Moderne ergänzt und umrahmt werden.



am Sonntag, 24.9., um 16 Uhr in der Johanneskirche Hoyerswerda

Wir machen Ihre Veranstaltung bekannt! Einfach online eintragen: www.augusto-sachsen.de/veranstaltungen

Wittichenauer

BRAUEREIFEEST

22.-24. SEPTEMBER 2023

HÜPFBURG
KINDERKARUSSELL
KETTENFLIEGER
BIERKASTENRUTSCHE
SCHIESSTAND
LOSWAGEN
SÜSSES &
HERZHAFTES

FREITAG, 22.9.
20 UHR
Musik und Tanz mit der Liveband „Scarlett“ aus Cottbus

SAMSTAG, 23.9.
14 UHR
Braueirundgang und große Kaffeetafel
15 UHR
Braueirehrkampf der Vereine
20 UHR
Party mit der Liveband „nAund“ aus Cottbus
Bockbieranstich und Siegerehrung vom Braueirehrkampf

SONNTAG, 24.9.
10.30 UHR
Frühschoppen mit Blasmusik von „nAund“
15 UHR
große Kaffeetafel mit Kapelle „Blech gehabt“

www.wittichenauer.de

Beilagenhinweis

- Teile bzw. Gesamtausgabe der heutigen Ausgabe HOYERSWERDAER WOCHENBLATT enthalten folgende Beilagen:
- ALDI
 - REPO
 - AH Nieß
 - Expert Hoy
 - Nordsee
 - JYSK
 - Lidl
 - Netto SÜD FL-SB

Wir bitten um Beachtung der Beilagen.

Impressum

Herausgeber + Verlag:
MVD Medien Vertrieb Dresden GmbH,
Ostra-Allee 20, 01067 Dresden,
Telefon: 0351 4864 0

Geschäftsführer:
Nikolaus v. d. Hagen, Tobias Spitzhorn

Anzeigen:
Siegbert Matsch (verantwortl.),
Susann Metasch, Telefon: 03571 48705383

Druck:
DDV Druck GmbH, Meinholdstraße 2,
01129 Dresden

Redaktion:
Redaktionsagentur/DDV Sachsen GmbH
Jens Fritzsche (verantwortl.), Annett Kschieschan,
hoyerswerdaer-wochenblatt@
ddv-mediengruppe.de

Layout:
Redaktionsagentur/DDV Sachsen GmbH

Vertrieb:
Kurier Directservice Dresden GmbH,
Telefon: 0351 48644016

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 01 / 2023 der DDV Mediengruppe. Nachdrucke verboten. Für unverlangt eingesandte Materialien sowie für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion des Herausgebers dar.

Spielplatzeinweihung zum Dorffest

Burg

Der neue Spielplatz in Burg ist fertig und sozusagen spielbereit. Spreetals Bürgermeister Manfred Heine (parteilos), Burgs Ortsvorsteherin Veronika Büschel und eine Kinder-schar freuten sich am vergan-genen Wochenende beim Dorffest über die Einweihung. Die Gemeinde hat auf dem früheren Sportplatz 50.000 Euro in den Neubau investi-ert, wovon 20.000 Euro das Land Sachsen zugeschossen hat. Erst vor ein paar Tagen konnte bereits der neue Spiel-platz im Ortsteil Spreewitz übergeben werden. (red)



Foto: Jost Schmidtchen

Die neuen Startblöcke sind schon mal montiert

Hoyerswerda

Die neuen Startblöcke sind schon mal montiert, ansonsten muss Lausitzbad-Geschäftsführer Matthias Brauer bezüglich der Wiedereröffnung des 25-Meter-Beckens um Geduld bitten. War diese zunächst für den 18. September vorgesehen, ist sie nun aufgrund von Lieferschwierigkeiten um einen Monat ver-

schoben worden. Das Saunad- orf allerdings wird am 25. September wieder nutzbar sein. Brauer sagt, das Gesamt- muss Lausitzbad-Geschäftsführer Matthias Brauer bezüglich der Wiedereröffnung des 25-Meter-Beckens um Geduld bitten. War diese zunächst für den 18. September vorgesehen, ist sie nun aufgrund von Lieferschwierigkeiten um einen Monat ver-



Sitz der Firma ASG in Schwarze Pumpe Archivfoto: Mirko Kolodziej

Wirtschaftsprüfer attestieren gute Arbeit

Schwarze Pumpe

Der kommunale Zweckverband von Spremberg und Spreetal für den Industriepark hat 2022 gut gewirtschaftet. Daniel Dröge von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hsp attestierte dem Geschäftsbesorger - der Firma ASG - gute Arbeit. Die Abkürzung ASG steht dabei für ansiedeln, stärken und gestalten. Dröge sprach während der jüngsten Zweckverbandssammlung von unverändert

guten Umsätzen und Ergebnissen. Man habe im Abschluss für das Geschäftsjahr 2022 keine Beanstandungen gefunden. Mit einer Bilanzsumme von 211 Millionen Euro habe sich der Zweckverband auf Vorjahresniveau be- schaftigt hsp attestierte dem Geschäftsbesorger - der Firma ASG - gute Arbeit. Die Abkürzung ASG steht dabei für ansiedeln, stärken und gestalten. Dröge sprach während der jüngsten Zweckverbandssammlung von unverändert



Matthias Brauer, Geschäftsführer des Lausitzbades Hoyerswerda, schlägt hier fürs Foto die Schutzhülle eines der fünf neuen Startblöcke zurück, während im Hintergrund die neuen großformatigen Bodenfliesen verlegt werden.

Foto: Uwe Schulz

Wo Ihnen geholfen wird

- Notrufe**
jederzeit gültig
 Polizei ☎ 110
 Feuerwehr / Rettungsdienst / Lebensbedrohlicher Notfall ... ☎ 112
 Lausitzer Seenland Klinikum Hoy. ☎ 03571 440
 Giftnotrufzentrale .. ☎ 0361 730730
 Polizeirevier Hoy. ☎ 03571 414241
 Mobilitätzentrale VGH, Laus. Platz ☎ 03571 469638
 VBH Hoyerswerda / Strom-, Gas-, Wärme-, Trinkwasser- und Abwasserstörungen ☎ 03571 414241
 Wohnungsgesellschaft Hoyerswerda Havarieservice / Notfalltelefon ☎ 03571 475113
 Lebensräume Hoyerswerda, Bereit- schaftsdienst... ☎ 0800 4072780
 Ewag Kamenitz / Trink- und Abwasser 24-Stunden-Havariendienst ☎ 03578 377377
 Kinder- und Jugendnotdienst ☎ 0351 2754004
- Sonnabend, 16. bis Freitag, 22.9.**
 Kassenärztliche Bereitschaft Sa/So 24 Stunden; Mo/Di/Do 19-8 Uhr; Mi/ Fr 14-8 Uhr ☎ 116 117
 Krankentransport .. ☎ 03571 19222
 Regionalleitstelle ... ☎ 03571 19296
 Kinderarzt für Notfälle Klinikum ☎ 03571 445554
 Kinderarzt-Bereitschaft Sa/So 9-13 Uhr, Seenland-Klinikum, Hoyerswerda, Haupteingang ☎ 116 117
 Allg. Bereitschaftspraxis Sa/So 9-13 Uhr / 15-19 Uhr, Seenland-Klini- kum (Entlastung der Notaufnahme) Hoyerswerda, Haupteingang ☎ 116 117

- Zahnarzt Sa/So: 10-11 Uhr, ZÄ I. Dobritzky, Lohsa Am Park 23 ☎ 035724 50275
 Zahnarzt Mo-Fr: 7-7 Uhr, Dr. K. Winkler, Schwarzkollm Am Teich 4 ☎ 035722 94153
 Tierarzt Sa/So: DVM Böhm, Hoyerswerda Merzdorfer Str. 46 ☎ 03571 404209
 Bereitschaft ab 6 Uhr ☎ 0171 3138987
 Tierarzt Mo-Fr: Dr. Robel, Hoyerswerda, OT Michalken Am Anger 12 ☎ 0176 43003400
 Bereitschaft ab 6 Uhr Augenarzt ☎ 116 117
 Apothekenbereitschaft Sa/So: 8-8 Uhr, Apotheke am Klinikum, Hoyerswerda, Maria-Grollmuß-Straße 10 ☎ 03571 408010
 Apothekenbereitschaft Mo: 8-8 Uhr, Freya-Apotheke, Bernsdorf E.-Thälmann-Str. 33 ☎ 035723 29288
 Apothekenbereitschaft Di: 8-8 Uhr, Apotheke am Kirchplatz, Hoyerswerda, Kirchplatz 12 ☎ 03571 405141
 Apothekenbereitschaft Mi: 8-8 Uhr, Bären-Apotheke, Bernsdorf Dresdener-Str. 22 ☎ 035723 92415
 Apothekenbereitschaft Do: 8-8 Uhr, Apotheke am Jahnstadion, Hoyerswerda, L.-Herrmann-Str. 13 ☎ 03571 406789
 Apothekenbereitschaft Fr: 8-8 Uhr, Park-Apotheke, Lohsa Hauptstr. 25b ☎ 035724 50277

- Gut zu wissen**
Telefon / Öffnungszeiten
 Bürgeramt Stadt Hoyerswerda ☎ 03571 456456
 Sprechzeiten nur mit vorheriger An- meldung: Mo, Fr 8.30-13 Uhr; Di, Do 8.30-12 Uhr / 14-18 Uhr, Mittwoch keine Terminvergabe E-Mail: buergeramt@ hoyerswerda-stadt.de
- Hoyerswerda**
 Touristinforation Bürgerzentrum, Braugasse 1 ☎ 03571 2096170
 Kinder- und Jugendfarm ☎ 03571 979164
 Jugendclubhaus „Ossi“ ☎ 03571 979232
 Energiefabrik Knappenrode ☎ 03571 607030
 KulturFabrik Hoyerswerda ☎ 03571 2093330
 Brigitte-Reimann-Stadtbibliothek ☎ 03571 607753
 Zoo / geöffnet tgl. 9-18 Uhr ☎ 03571 20937700
 (Kassenschluss 17 Uhr) Am Haag 20, Besuchereingang, Teschenstraße Schloss und Stadtmuseum tgl. 10-18 Uhr. ☎ 03571 20937500
 CVJM Hoy. e.V., A.-Einstein-Str. 47 ☎ 03571 401552
 RAA Hoyerswerda/Ostsachsen ☎ 03571 416072
 Intern. Bund IB Freier Träger d. Jugend-, Sozial- u. Bildungsarbeit e.V. ☎ 03571 414154

- vbbf „Lichtblick“, U.-v.-Hütten-Str. 31 ☎ 03571 609886
 Verbraucherzentrale Sachsen ☎ 03571 406492
 Volkshochschule Hoyerswerda ☎ 03571 20937200
 Diakonie Haus Bethesda, Hoyerswerda, Schulstraße 5 ☎ 03571 427181
 Vereinshaus der Paritäten, Hoyerswerda Heinrich-Mann-Str. 37 ☎ 03571 416652
 IG „Kinderferien“ e.V. ☎ 03571 601805
 Nachbarschaftshilfeverein e.V., Hoyerswerda, Hufeland-Str. 41 ☎ 03571 609242
- Fahrbare Filiale**
Ostächsische Sparkasse Dresden
 Am Dienstag, dem 19. September, hält der Sparkassenbus wie folgt: 9-9.45 Uhr: Laubusch Tankstelle (Park- platz Tankstelle); 10-11 Uhr: Laubusch Apotheke (Hauptstraße 74); 11.30-12 Uhr: Laubusch Kolonie (An der Schule); 13-13.30 Uhr: Torno (Parkplatz am Aldi); 14-14.30 Uhr: Schwarzkollm (Dorf- mitte Hauptstraße)
- Am Mittwoch, dem 20. September, hält der Sparkassenbus wie folgt: 9-9.45 Uhr: Laubusch Tankstelle (Park- platz Tankstelle); 10-11 Uhr: Laubusch Apotheke (Hauptstraße 74); 11.30-12 Uhr: Laubusch Kolonie (An der Schule); 13-13.30 Uhr: Torno (Parkplatz am Aldi); 14-14.30 Uhr: Schwarzkollm (Dorf- mitte Hauptstraße)
- Am Freitag, dem 22. September, hält der Sparkassenbus wie folgt: 9-10 Uhr: Weißkollm (Geißlitzer Str. 15a); 11-12 Uhr: Groß Särchen (Kra- bats Vorwerk)

Hoyerswerda
Sagenhafte Möglichkeiten

Gefördert durch:

 Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
 aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren

27. - 28. OKTOBER
10-16 UHR
#WHY! **KARRIERE MESSE**
 im Lausitz-Center Hoyerswerda

WIR SIND DABEI: **INDUSTRIEPARK**
Schwarze Pumpe

WER WIR SIND

WAS WIR BIETEN

WEN WIR SUCHEN

Der Industriepark Schwarze Pumpe ist ein industrieller Kern in der Lausitz. Unternehmen im Industriepark bieten interessante Jobs – aus den Branchen Energie, Papier, Elektrotechnik, Mobilität, Batterie und viele andere.

Die Benefits der einzelnen Unternehmen sind sehr vielseitig: von flexibler Arbeitszeit, über Familienfreundlichkeit, Weiterbildungsmöglichkeiten oder Urlaubs- und Weihnachtsgeld.

Die Unternehmen am Industriepark Schwarze Pumpe suchen z.B. (jeweils w/m/d): Bauingenieure, Elektroniker, Testingenieure, Papiertechnologen, Monteure, Mechatroniker und viele andere Mitarbeiter.

KONTAKT Für eine Jobauswahl: www.heeme-fohlste.de

WIR SIND DABEI: **TORPEDO GRUPPE**
Wir bewegen die Region.

WER WIR SIND

WAS WIR BIETEN

WEN WIR SUCHEN

Autokauf, Leasing, Mieten und Service. Seit mehr als 90 Jahren erfüllen wir die automobilen Wünsche unserer Kunden. Dabei sind uns als Familienunternehmen ein vertrauensvolles Verhältnis und der persönliche Draht besonders wichtig.

- ✓ betriebliche Altersvorsorge
- ✓ Mitarbeiterprämie
- ✓ Firmenevents
- ✓ flexible Arbeitszeit
- ✓ 4-Tage-Woche möglich
- ✓ Jobrad

Wir suchen Azubis mit Ausbildungsbeginn 2024 und Professionals

Professionals (m/w/d)

- Mechatroniker für Pkw und Nutzfahrzeuge
- Debitorenbuchhalter
- Karosseriebauer Pkw
- Vertriebsassistent
- digitaler Experte

Auszubildende (m/w/d) zum/ zur

- Kfz-Mechatroniker
- Automobilkaufmann/-frau
- Fachkraft Lagerlogistik

... und viele mehr.

KONTAKT TG Autohandelsgesellschaft mbH | Jessica Michler
 Ackerstraße 1 | 02977 Hoyerswerda
 Tel. 03581 3826 3831 | Jessica.Michler@torpedo-gruppe.de

WIR SIND DABEI: **WBS TRAINING**

WER WIR SIND

WAS WIR BIETEN

WBS TRAINING ist eine führende Anbieterin von beruflichen Weiterbildungen, Umschulungen, Aufstiegsfortbildungen und Coachings. Unsere Mitarbeitenden sind mit dem Herzen bei der Arbeit und unterstützen jährlich über 30.000 Teilnehmende.

Wir setzen auf digitale und zunehmend KI-geprägte Lern- und Lehrformate, die gezielt Handlungskompetenzen und Selbstverantwortung stärken. So steigern wir nachhaltig die Jobchancen unserer Kund:innen und unterstützen Unternehmen bei der Weiterbildung ihrer Mitarbeitenden.

Unsere Trainer:innen vermitteln in über 3.000 Bildungsangeboten Fachwissen. Sie begleiten die Teilnehmenden auf ihrem persönlichen Weg und sorgen mit vielfältigen Unterrichtsmethoden für Spaß und Abwechslung.

Ob von zu Hause aus oder von einem der über 270 Standorte: Unsere zertifizierten Angebote sind bis zu 100 % förderbar.

KONTAKT **WBS TRAINING | Bildung. Digital. Mit Herz.**
 Lausitzer Platz 3 | 02977 Hoyerswerda | www.wbs-gruppe.de
 Tel. 03571 9025150 | hoyerswerda@wbstraining.de

WIR SIND DABEI: **WOHNUNGSGESELLSCHAFT**
Hoyerswerda

WER WIR SIND

WAS WIR BIETEN

WEN WIR SUCHEN

Die Wohnungsdienstleistungsgesellschaft mbH Hoyerswerda (WDH) ist ein Tochterunternehmen der Wohnungsgesellschaft mbH Hoyerswerda (WH). Die bisher 18 Mitarbeiter aus unterschiedlichen Gewerken setzen im Auftrag der WH Wohnungen für Mieter und Mietinteressenten in stand.

- ✓ moderne Arbeitsplätze in einem familienfreundlichen Unternehmen mit langfristiger beruflicher Perspektive
- ✓ attraktive Vergütung inkl. Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- ✓ geregelte flexible Arbeitszeiten (37-Stunden-Woche)
- ✓ betriebliche Krankenversicherung
- ✓ Mitarbeiterevents und Mitarbeiterprämie

Engagierte, zuverlässige und motivierte Mitarbeiter:innen mit handwerklichem Geschick in folgenden Gewerken:

- Anlagenmechaniker Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik/ Gas-Sanitär-Installateur
- Elektromeister
- Elektriker
- Maler
- Maurer
- Bodenleger

KONTAKT Wohnungsgesellschaft mbH Hoyerswerda | Heike Hentschel
 L.-Herrmann-Str. 92 | 02977 Hoyerswerda | bewerbung@wh-hy.de
www.wh-hy.de/Stellenangebote

www.familienregion-hoy.de/karrieremesse

Familienanzeigen

Es bleiben Liebe, Dankbarkeit und Erinnerungen.
DANKSAGUNG
 Nachdem wir Abschied genommen haben von meiner lieben Ehefrau, unserer lieben

Renate Bahrke
 geb. Sternitzki
 * 20.01.1939 † 03.08.2023

möchte ich auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für ihre Anteilnahme recht herzlich danken.

Ein besonderer Dank gilt dem Arztteam der Praxis von Frau Dr. Reichert, den Ärzten und Schwestern des Lausitzer Seenland Klinikums in Hoyerswerda und dem Bestattungshaus Bonitz · Pech.

In liebevoller Erinnerung
Ehemann Werner
 im Namen aller Angehörigen
 Hoyerswerda im September 2023

Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind.
 In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mama, Schwiegermama, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Ingrid Modsching geb. Ulbrich
 * 08.05.1941 † 04.09.2023

In Liebe
Sohn Steffen mit Sabine
Sohn Mario mit Annett
Enkeltochter Anne mit Frank, Alfred und Konrad
Enkelsohn Christian mit Ines und Milan
Enkeltochter Marlen mit Denny und Luna
Enkeltochter Linda mit Philipp
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 22. September 2023 um 08:30 Uhr, auf dem Waldfriedhof in Hoyerswerda statt.
 Gedenkseite: www.bonitz-pech.de/ingrid-modsching

Warum jetzt? Warum so?
 Wir werden es nicht erfahren.
 Aber eines wissen wir:
 Wir werden dich vermissen.
 Du fehlst uns jetzt schon!

Wir trauern um

Ronny Piller
 * 02. 09. 1975 † 04. 09. 2023

Im Namen aller Angehörigen
Ehefrau Jana
Mutti Irene
Kinder Jessica mit Enrico und Pia

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Sonnabend, den 23. September 2023, um 12.00 Uhr auf dem Friedhof in Zeißig statt.

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
 Erzählt lieber von mir und lacht.
 So habe ich immer einen Platz zwischen euch.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester

Elsa Albrecht
 geb. Hofmann
 * 08. 01. 1930 † 01. 09. 2023

Wir werden dich vermissen
Kinder Evelin, Hartmut, Birgit und Ingrid mit Familien
Schwester Gerlinde
 im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Erlöst und unvergessen!
Danksagung
 Allen, die uns zum Tod von meinem lieben Mann, guten Vati, Schwiegervater, Opa, Uropa und Onkel

Hermann Paula
 * 18. 02. 1936 † 18. 08. 2023

ihr Mitgefühl in tröstenden Worten, Blumen und Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten, sprechen wir unseren aufrichtigen Dank aus. Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Konieczny, dem Trauerredner Thomas Konieczny, dem Solobläser und der Gärtnerei Witte sowie allen Bekannten, Freunden und Nachbarn.

In stiller Trauer
Ehefrau Helga
Kinder Roberto und Ramona mit Familien

Er ist nun frei, und unsere Tränen wünschen ihm Glück.

GOETHE

Unser gemeinsames Leben - fast 60 Jahre, war wie eine schöne, erlebnisreiche Reise. Das Glück fanden wir auf dem Weg - nicht am Ziel.

Hans-Joachim Fritsche
 * 08. 10. 1942 † 02. 09. 2023

In liebevoller Erinnerung
Deine Gunhild
 im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille im engsten Familienkreis statt.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist und deine Last fallen lassen, die man lange getragen hat, das ist eine wunderbare Sache.

Christa Hacker
 * 08. 02. 1925 † 26. 08. 2023

In stiller Trauer
Irene Kirsche
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 7. Oktober 2023, um 9.30 Uhr auf dem Waldfriedhof in Hoyerswerda statt.

Begrenzt ist das Leben, doch unendlich ist die Erinnerung.
Danksagung
Liselotte Steinberg
 geb. Lubasch
 * 27. Oktober 1930 † 13. August 2023

Tief berührt von den vielen tröstenden, gesprochenen und geschriebenen Worten und den vielen Zeichen der Anteilnahme durch Verwandte, Freunde, Bekannte und Nachbarn, die uns in den schweren Stunden des Abschieds von unserer lieben Verstorbenen begleitet haben, danken wir von ganzem Herzen. Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Thomas Konieczny, der Hausarztpraxis von Fr. Dr. Reichert, der Station Kardiologie 1 im Lausitzer Seenland Klinikum sowie Schulze's Hofcafé.

Deine Lieben
Tami, Katja mit Romi, Frank mit Jörg, Jonas und Wanda

Deine Hände, die nie müde und im Leben viel geschafft, haben nun die Ruh' gefunden, weil gebrochen deine Kraft.

Wir nehmen Abschied von unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Herbert Säwert

In stiller Trauer.
 im Namen aller Angehörigen
Deine Töchter Hannelore und Martina

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Papa, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Günter Köhler
 * 10.12.1957 † 06.09.2023

In stiller Trauer
Söhne Sebastian, Thomas und Michael mit Familien
Geschwister Heinz, Jürgen und Petra mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 23. September 2023, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Zeißig statt.
 Bluno und Zeißig, im September 2023

Aus dem Leben bist Du uns genommen, aber nicht aus unseren Herzen.
Danksagung
Riccardo Werner
 * 22. 09. 1973 † 23. 07. 2023

Allen, die ihr Beileid und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben, danke ich von Herzen. Ein besonderer Dank gilt unseren guten Freunden und meiner Familie, dem Team der Intensivstation des Lausitzer Seenland Klinikums Hoyerswerda, der Firma Kegel und Hossmanng GmbH sowie Bestattungen Tannenhauer.

Im Namen aller Angehörigen
Lebensgefährtin Jeannine

Rufe im Trauern die verbindende Liebe ins Herz, um sie dann loszulassen. Loszulassen, damit sie sich über Zeit und Raum hinaus ausweiten kann.

HELGASCHÄFERLING

ANZEIGE

HELFER IN SCHWEREN STUNDEN

BESTATTUNGSHÄUSER

BESTATTUNGSHAUS BAUSCH-NOWOTNE GMBH
 Bautzener Allee 31a – 02977 Hoyerswerda – ☎ 03571 – 40 67 82

BESTATTUNGSHAUS BONITZ / PECH
 Hoyerswerda – ☎ 03571 – 6 06 72 42 | Koblenz – ☎ 035726 – 5 02 30

BESTATTUNGSHAUS THOMAS KONIECZNY GMBH
 E.-Weinert-Str. 14a – 02977 Hoyerswerda – ☎ 03571 – 40 68 78

BESTATTUNGSINSTITUT GERD SCHULZE
 Heinrich-Heine-Str. 2 – 02977 Hoyerswerda – ☎ 03571 – 40 38 57

BESTATTUNGEN TANNENHAUER
 Fichtenweg 19 – 02977 Hoyerswerda – ☎ 03571 – 4 23 80

VERERBEN, ABER RICHTIG.

Testament-Ratgeber: „Mit dem Blick nach vorn“

Sie wollen schon heute Vorsorge treffen und auch Menschen in Not in Ihrem Testament berücksichtigen. Unser Ratgeber „Mit dem Blick nach vorn“ hilft Ihnen dabei.

Weitere Informationen erhalten Sie von Frau Anja Trögner unter der Telefonnummer: 0228/242 92-444 oder online unter: www.Aktion-Deutschland-Hilft.de/Testament

Aktion Deutschland Hilft
 Bündnis deutscher Hilfsorganisationen

Mit 80 Jahren noch im Box-Gym

Willi Baer war selbst einmal ein starker Boxer, ist bis heute ein erfolgreicher Trainer und Vereins-Chef. Zum runden Geburtstag wurde er gefeiert.

VON FRANK THÜMLER

Wenn Willi Baer das kleine Box-Gym des Boxclubs Niederlausitz Lautau-Laubusch am Sportplatz in Laubusch betritt, strafft sich sein Körper gleich noch ein bisschen mehr, leuchten seine Augen. „Boxen ist mein Leben“, sagt er selbst, ein Leben ohne Boxring kann er sich nicht vorstellen. Auch nach 80 Jahren nicht. Jetzt feierte Willi Baer seinen runden Geburtstag. Der Verein, dessen Vorsitzender er immer noch ist, viele Weggefährten seiner langen Boxkarriere, gehörten zu den Gratulanten. Fit ist Willi Baer immer noch. Anfangen hat alles 1956 bei Turbine Lautau, als der zwölfjährige Willi Baer, in Hosena aufgewachsen, in den Deutschen Turn- und Sportbund eintrat, sein boxerisches Ta-

lent schnell zutage trat. Eine Möglichkeit, das leistungssportlich zu betreiben, bot damals die Nationale Volksarmee ähnlich heute einem Sportsoldaten: „Mir wurde damals angeboten, dass ich zum ASK Vorwärts Berlin komme, wenn ich mich für vier Jahre verpflichte“, erinnert sich Baer. Den Schritt ging er, trainiert wie ein Profi. Nach anderthalb Jahren aber unterlag er bei den Meisterschaften dem späteren Olympiasieger Manfred Wolke, und auch andere Topleuten musste er sich geschlagen geben. Die Folge, er musste Potsdam verlassen und die restliche Dienstzeit an der Grenze in Hennigsdorf als ganz normaler Soldat verbringen. Sein Glück war der Besuch eines Armeegenerals, der im Spind von Willi Baer die Boxhandschuhe sah. „Auf



Dieser Mann soll 80 Jahr alt sein? Wer Willi Baer sieht und kennt, will diese Zahl nicht glauben. Fast sein ganzes Leben drehte sich ums Boxen – als Kämpfer, Trainer und Organisator. Zur Geburtstagsfeier überraschte Kreissportbund-Geschäftsführer Lars Bauer den Jubilar (kleines Bild) und überreichte ihm die Ehrenplakette in Gold des Landessportbundes Sachsen, die höchste Ehrung im Sport im Freistaat.

Fotos: Thümmler/Grünert

seine Frage habe ich ihm gesagt, dass sie nur so hängen, ich ja nicht mehr boxen darf. Dann ging es ganz schnell, der General gab die entsprechenden Anweisungen und ich durfte raus aus der Kaserne und in Hennigsdorf in der 1. DDR-Liga mitboxen, ein Rie-

senstück für mich“, erzählt er lachend. In Hennigsdorf wollten sie ihn über die Armeezeit hinaus behalten. Willi Baer aber wollte lieber zurück in die Heimat, zu Eltern und Haus, auch wenn das das Ende seiner aktiven Boxzeit bedeutete. Er begann in einer Stahlbaufirma

in Laubusch zu arbeiten und gründete gemeinsam mit einem befreundeten Boxer Mitte der 1960er-Jahre den Laubuscher Boxverein. Eine neue Aufgabe kam 1984 von „Schwarze Pumpe“. Das Kombinat wollte neben der Fußballmannschaft auch eine

Boxstaffel für die erste DDR-Liga aufbauen. Es gab zwar Diskussionen, weil Willi Baer aus der Partei ausgetreten war, aber schließlich durfte er doch. Baer ließ seine Kontakte spielen, Schwarze Pumpe hatte fortan eine Boxstaffel in der zweithöchsten DDR-Liga. Bis zur Wende, als plötzlich Geld eine viel größere Rolle spielte und unklar war, ob es in Hoyerswerda überhaupt weitergeht. Alle Boxer und Trainer bekamen die Kündigung. Beim letzten Kampf der Saison waren dann die „Calmunds des Boxsports“ da. In diesem Fall waren es zwei Abwerber von BC Kamp-Lintfort (östlich von Duisburg), die Baer anboten, als Honorartrainer für das dortige Zweitligateam tätig zu werden, wenn er Boxer mitbringen würde. Das funktionierte, Baer fuhr gemeinsam mit einigen

Boxern zu den Wettkämpfen, konnte aber hier wohnen bleiben. Als in Kamp-Lintfort aus finanziellen Gründen Schluss war, kam ein Angebot aus Stuttgart, wo er die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen einer privaten Sicherheitsfirma im Kampfsport, natürlich vor allem im Boxen, trainierte. Die Eltern waren inzwischen älter, Willi Baer kehrte zurück in seine Heimat – arbeitete unter anderem im Fitnessstudio in Hoyerswerda als Masseur. Das Boxen konnte er nicht lassen, baute in Laubusch wieder etwas auf, gründete 1998 den Boxclub Niederlausitz Lautau-Laubusch, trainiert bis heute seine Schützlinge und auch selbst, ist auch immer noch Vereinsvorsitzender. „Ich bin gewöhnt, von früh bis spät zu arbeiten“, sagt Willi Baer, der zugibt, eigentlich mit dem Boxen verheiratet zu sein. Seine Frau, die er im Sportstudio als Kundin kennengelernt hat, kennt ihn so. Die Lösung lautet ganz einfach, sich gegenseitig genügend Freiheit zu lassen.

Sparkassen-Mitarbeiterin verhindert Betrug

Bernsdorf

Am 6. September um die Mittagszeit hat eine Mitarbeiterin der Sparkassen-Filiale an der Ernst-Thälmann-Straße in Bernsdorf einen Betrug verhindert. Ein zunächst unbekannter Tatverdächtiger hatte vor der Sparkasse einen 88-Jährigen angesprochen und erklärt, in einer Notlage zu sein und kein Geld mehr zum Tanken zu haben. Er bat den Senior um einen vierstelligen Geldbetrag. Im Gegenzug sollte er zwei hochwertige Messer-Sets erhalten. Der 88-Jährige wollte helfen. In der Sparkassen-Filiale schilderte er einer Mitarbeiterin sein Anliegen. Schnell war dieser klar, dass es sich um einen Betrug handeln könnte. Sie informierte den zuständigen Bürgerpolizisten Matthias Kirschner. Der stellte kurz darauf den vermeintlichen Täter samt seiner Begleitung. Wie die Polizeidirektion Görlitz weiter über den Vorfall berichtet, hat Polizeihauptmeister Kirschner den 19-jährigen deutschen Tatverdächtigen



Bürgerpolizist Matthias Kirschner (v.l.n.r.) dankte der Sparkassen-Mitarbeiterin Frau Friedrich im Beisein des Leiters des Hoyerswerdaer Polizeirevierts, Tobias Hilbert, für deren umsichtiges Handeln, mit dem sie einen Betrug vereitelte.

Foto: Polizei

vorläufig festgenommen und die Identität der Begleitung des Mannes festgestellt. Gemeinsam mit den Kollegen des Kriminaldienstes folgten die weiteren Maßnahmen. Der Tatverdächtige wurde erkenntnisdienlich behandelt. Zudem durchsuchten die Be-

amten dessen Fahrzeug. Eine Abfrage ergab, dass gegen den 19-Jährigen ein Erziehungshilfsbefehl vorlag. Er konnte diesen durch Zahlung von 40 Euro abwenden. Nach Abschluss aller Maßnahmen ließen die Ermittler die beiden Personen.

Einen Tag nach diesem Vorfall wurde die Sparkassenfiliale in Bernsdorf erneut von der Polizei aufgesucht, wobei es diesmal einen erfreulichen Anlass gab. Der Leiter des zuständigen Polizeirevierts Hoyerswerda, Tobias Hilbert, und Bürgerpolizist Matthias Kirschner

bedankten sich bei Frau Friedrich, der Mitarbeiterin der Ostsächsischen Sparkasse Dresden, mit einem Blumenstrauß für ihr umsichtiges Handeln. Sie hatte zugehört, richtig reagiert und so einen Betrug verhindert, freute sich Tobias Hilbert. (mm/rgr)



Foto: Lausitzer Seenland Klinikum

Fachärztin zurück im MVZ des Seenland-Klinikums

Hoyerswerdas

Das Seenland-Klinikum meldet die Rückkehr von Gynäkologin Henriette Riedel (2. von rechts). Sie ist ab sofort wieder im Medizinischen Versorgungszentrum des Krankenhauses tätig. Geschäftsführerin Juliane Kirfe (2. von links), der ärztliche Leiter des MVZ, Bernd Henning und Praxisma-

nagerin Anne Pradel hießen die Medizinerin willkommen. Sie war seit Mai vorigen Jahres in der Babypause. Das Team aus der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe hatte die Zeit durch Vertretung überbrückt. Mit der Rückkehr von Henriette Riedel kann die Praxis nun wieder regulär, also länger als während der Vertretungszeit öffnen. (red)

Geburtstagsstorte für eine besondere Bildungseinrichtung

Hoyerswerda

Sogar die Geburtstorte passte perfekt zum Anlass! Eine Torte zum 75. Jubiläum der Volkshochschule Hoyerswerda war es, die Chefin Ute Grun jetzt anschneiden konnte. Als die Volkshochschule 1948 an den Start ging, standen vor allem berufliche Qualifikation und Kurse zur Alltags-Bewältigung auf dem

Programm. Heute versucht man, ein zeitgemäßes und modernes Angebot zu schaffen. So gibt es in der zur städtischen Zoo, Kultur und Bildung gGmbH gehörenden Einrichtung zwar immer noch Kurse, die mit beruflicher Entwicklung zu tun haben, aber verstärkt geht es auch um Freizeitgestaltung und soziale Interaktion. (red) www.vhs-hoyerswerda.de



Zum 75. Jubiläum der Volkshochschule Hoyerswerda gab es einen Empfang für geladene Gäste und eine Geburtstagsstorte. Ute Grun schnitt sie an. Sie leitet die kleinste Volkshochschule im Freistaat Sachsen.

Foto: Gernot Menzel

Einer von Hoyerswerdas Unfallschwerpunkten

Hoyerswerda

Als einen wichtigen Unfallschwerpunkt hat die Verkehrsunfallkommission jetzt den Kreisverkehr auf der B 96 neben der Kirchwegbrücke ausgemacht. Im vergangenen Jahr kam es hier zu neun Unfällen, acht davon beim Einbiegen. Es blieb zwar bei Blebschäden, dennoch soll nun der Versuch gestartet werden, an dieser Stelle für mehr Übersichtlichkeit zu sorgen. Vorgesehen ist unter anderem, etwas am Pflanzenbewuchs am Kreisverkehr zu tun. Insgesamt wurden 2022 in der Stadt und den Ortsteilen 880 Unfälle registriert – statistisch gesehen zweieinhalb pro Tag. Eine leichte Steigerung zum Vorjahr, aber weniger als 2019. Da waren es insgesamt 1.001 Unfälle auf den Straßen Hoyerswerdas. (red)



Foto: Ralf Grünert

Taktvoll durch Europa

Schwarzkollm

Am Sonntag findet in der Marienkirche Schwarzkollm wieder das traditionelle und beliebte Herbstkonzert mit der Band Kummelbrass aus dem Hoyerswerdaer Ortsteil Klein Neida statt. Unter dem Motto „Taktvoll durch Europa“ sind ab 16 Uhr alle Freunde beschwingter Brassklänge eingeladen, mit den sympathischen Laienmusikern eine kleine musikalische Reise durch Europa anzutreten. Seit 1998 spielen die Musiker nun schon zusammen, um Spaß zu haben – und um diesen Spaß auch ans Publikum weiterzugeben. Und das mit Klassik, alten Schlagern, Swing bis hin zu Spiritual- und Gospelrhythmen. (red)

TCM im Krankenhaus?

Auch an Kliniken der Region gehören die Jahrtausende alten Heilmethoden längst zum Angebot. Als Ergänzung zur Schulmedizin.

VON JENS FRITZSCHE

Traditionelle chinesische Medizin und Schulmedizin gemeinsam in einer hiesigen Klinik? In und um Dresden wird das mehr und mehr selbstverständlich. Gerade in Reha-Kliniken wird längst gern auf die Unterstützung dieser viele tausend Jahre alten naturmedizinischen Erfahrungen gesetzt. Auch wenn die Wirkung der kurz TCM genannten Heilmethoden wissenschaftlich noch nicht vollständig geklärt ist. „Dass sie wirken, steht indes außer Frage“, heißt es zum Beispiel aus der Kirnitzschal-Klinik Bad Schandau. Die Reha-Klinik nennt die Traditionelle Chinesische Medizin sogar explizit in ihren Behandlungsangeboten; und hat eine eigene TCM-Abteilung. Gerade bei der Behandlung von Schmerzen, die von orthopädischen Problemen herrühren, kann die TCM helfen. Durch Akupunktur zum Beispiel. Aber auch durch eine spezielle Heilgymnastik: Tai-Ji-Quan. Dabei werden vor allem tieferliegende Muskeln aktiviert, die bei den meisten Sportarten unberücksichtigt bleiben. Tai-Ji-Quan verbessert die Körperhaltung und mindert so Verspannungen, die zu Schmerzen führen können. Zudem kommen die Heilmethoden der TCM auch bei Migräne oder Tinnitus zum Einsatz.

Stabiler gegen Alltagsstress werden

Im erzgebirgischen Altenberg bietet die Johannesbad Reha-Klinik Raupennest eine komplette TCM-Kur an. Die soll



Die TCM setzt seit Jahrtausenden auf Akupunktur - und dabei auf sogenannte Akupunkturpunkte. Insgesamt sind es 365. Foto: pixabay.com

helfen, dem Alltagsstress und dessen körperlichen und psychischen Folgen stabiler entgegenzutreten zu können. In jedem Fall geht es dabei aber nicht um ein Entweder-Oder - also Schulmedizin oder TCM -, sondern vielmehr um ein gemeinsames Herangehen. Um einen ganzheitlichen Ansatz.

Kein Ersatz für Schulmedizin

Auch TCM-Experten unterstreichen, dass dieser Heilansatz kein Ersatz für die Schulmedizin sein soll - und kann. Beim Thema Krebs beispielsweise müsse die Hauptbehandlung der Schulmedizin überlassen werden. Für die Linderung der schmerzhaften Begleiterscheinungen der Chemotherapie beispielsweise sei TCM eine wichtige Therapihilfe.

Besonders wichtig können die Möglichkeiten der TCM aber auch im Kampf gegen sogenannte Zivilisationskrankheiten werden. Denn vieles ist hier auf die Leber zurückzuführen: Zu fettiges Essen, zu viel Alkohol und auch zahllose Umweltgifte - und vor allem Stress. Schwerstarbeit für die Leber. Die Folge: Schlafstörungen, Depressionen oder auch Bluthochdruck. TCM-Experten machen dafür die deutlich herabgesetzte Blutreinigung im Körper verantwortlich. Akupunktur oder auch chinesische Heil-Kräuter können der Leber dann sozusagen unter die Arme greifen, heißt es. Aber auch hier gilt: Kein Entweder-Oder, sondern ein Hand-in-Hand von Schul- und Traditioneller Chinesischer Medizin.

Kleines Hausmittel-ABC

Kennt die TCM Hausmittel?

Die Traditionelle Chinesische Medizin kennt nicht nur Akupunktur und äußerliche Anwendungen, sondern setzt zum Beispiel gegen Erkältungen auch auf Hausmittel, die von innen wirken. Für die TCM sind das vor allem frische und damit innerlich erhaltende Kräuter und Gewürze. Die TCM teilt Nahrungsmittel ja bekanntlich nach ihrer thermischen Wirkung auf den Menschen ein:

Also in heiße, warme, kühle und kalte Lebensmittel. Die werden je nach Bedarf eingesetzt. Bei einer Erkältung greifen die TCM-Experten wie erwähnt zu schweißtreibenden Lebensmitteln. Als besonders geeignet werden dabei frischer Ingwer, Frühlingszwiebeln oder Knoblauch angesehen. Aber auch Rote Rüben, Fenchel, Chili, schwarzer Pfeffer, Curry, Zimt oder Muskat. (JF)

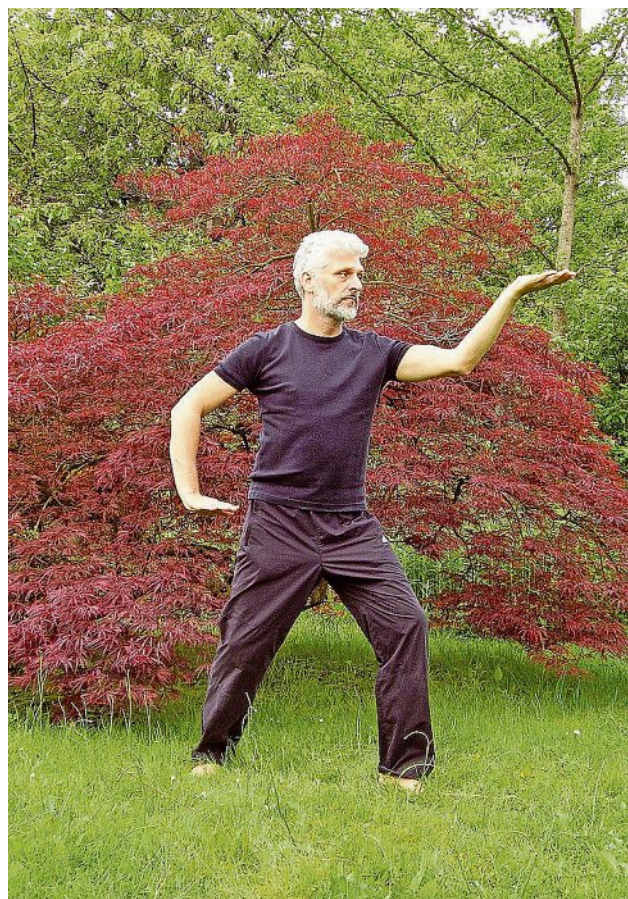
Gesundheits-Tipp

Warum langsame Bewegungen helfen

Die Bilder sind aus dem Fernsehen und dem Internet bekannt: Jeden Morgen treffen sich in chinesischen Parks Menschen zum Qigong oder Tai-Chi. Übungen also, die auf sehr langsame Bewegungen setzen. Diese Übungen sind dabei Teil der Traditionellen Chinesischen Medizin; die ja bekanntermaßen das Qi - ausgesprochen „tschi“ - in den Mittelpunkt rückt. Den Energiefluss im Körper sozusagen - für die TCM ist das die Lebensenergie. Und zu den langsamen Übungen in den chinesischen Parks gehört auch das richtige Atmen. Und laut der TCM-Experten kann nicht zuletzt über den Atem immer wieder neue Lebenskraft in den Körper gelangen. Und die Bewegungen, die mitunter an Zeitlupe erinnern, wird diese

neuaufgenommene Lebensenergie dann auch gleich noch im harmonischen Fluss gehalten. So jedenfalls beschreiben es die Vertreter dieser Jahrtausende alten Heilmethoden.

Wobei Bewegung an frischer Luft natürlich nicht ausschließlich zur Traditionellen Chinesischen Medizin gehört. Auch die sogenannte Schulmedizin macht deutlich, dass Sport, dass Bewegung im Freien wichtig für unser Wohlbefinden sind. Es stärkt das Immunsystem, was wichtig ist im Kampf gegen Krankheitserreger. Zudem ist Sport - egal welche Sportart - auch für die Psyche wichtig. Sport hilft, Stress abzubauen - den Kopf frei zu bekommen. Und auch Stress ist bekanntlich ein wichtiger Faktor für Krankheiten. (JENS FRITZSCHE)



Der Trend ist längst auch hierzulande angekommen: Qi Gong und Tai chi in öffentlichen Parks. Foto: pixabay.com

Energieprobleme durch Essen

Auch zum Thema Ernährung hat die Traditionelle Chinesische Medizin eigene Ansichten. Die hängen mit den fünf Elementen Erde, Metall, Wasser, Holz und Feuer zusammen.

VON JENS FRITZSCHE



Nudeln zum Abendbrot? In Sachen Energie ist das gut. Foto: pixabay.com

Natürlich hat der deutsche Volksmund auch dazu einen Spruch parat: Essen und trinken halten Leib und Seele zusammen. Heißt, die Ernährung ist durchaus

wichtig für die Gesundheit. Des Körpers und der Seele, sozusagen. Richtig tief ins Detail in Sachen Zusammenspiel von Ernährung und Gesundheit geht dabei aber die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM). Dort beruht die Ernährung auf dem Prinzip der fünf Elemente Erde, Metall, Wasser, Holz und Feuer. Die stehen für die fünf groben Geschmacksrichtungen süß, scharf, sauer, bitter und salzig. Was zum einen laut TCM Auswirkungen auf die Funktionen des Körpers haben; und gleichzeitig sind sie bestimmten Organen zugeordnet. Scharfe Lebensmittel wirken in der Sicht der TCM-Experten auf Lunge und Dickdarm, salzige hingegen auf Niere und Blase. Zusammenhänge, die durchaus auch durch die Schul-

medizin bestätigt werden. Ebenso finden sich Ernährungsregeln sowohl aufseiten der Traditionellen Chinesischen Medizin, als auch bei der modernen Ernährungswissenschaft. Dass zum Beispiel das Frühstück die Hauptmahlzeit sein und dem Körper die meiste Energie zuführen sollte, gilt längst auch hierzulande als wichtige Erkenntnis. Schließlich benötigt der Körper die meiste Energie tagsüber, weshalb das Abendbrot die Mahlzeit mit der wenigsten Energie sein sollte. Und auch, dass man in Ruhe und mit Genuss essen sollte, ist eine Erkenntnis, die die moderne Ernährungswissenschaft teilt. Grundsätzlich sollte bei medizinischen Gründen für eine Ernährungsumstellung stets auch der Hausarzt hinzugezogen werden. Wenn es eher ums Wohlfühlen geht, dann - so sagen auch Ernährungswissenschaftler - kann man durchaus einfach mal auf seinen Körper hören.

Was Osteopathie und TCM gemeinsam haben

Die Methoden der Traditionellen Chinesischen Medizin und die Ansätze der Osteopathie setzen nicht bei den Symptomen, sondern bei den Ursachen an, heißt es.

VON JENS FRITZSCHE

Rückenprobleme sind quasi der Klassiker. Für das sinnvolle Zusammenspiel verschiedener Therapieansätze nämlich. Schulmedizin, Physiotherapie und Osteopathie - alle haben ihre eigenen Vorzüge und passen durchaus gut zusammen, um bestimmte Probleme anzugehen.

Die Osteopathie beispielsweise setzt darauf, ohne technische Geräte oder Medikamente auszukommen - stattdessen sollen mithilfe von Dehn-, Massage- und Grifftechniken unter anderem Blockaden oder die durch vieles Sitzen oder Bewegungsmangel häufig auftretenden Verspannungen am Bewegungsapparat - wie dem Rücken - gelöst werden. Aber auch am Nervensystem. Es geht darum, die Selbstheilungskräfte des Körpers zu aktivieren. Ein Ansatz, auf den zum Beispiel auch die Traditionelle Chinesische Medizin setzt; mit Methoden wie der Akupunktur beispielsweise. Es geht darum, das Hauptaugenmerk nicht auf die Symptome, sondern vielmehr auf die Ursachen für Beschwerden zu legen - und daraus Therapieansätze zu entwickeln. Dabei wollen sowohl Traditionelle Chinesische Medizin als auch

Osteopathie kein Ersatz für die sogenannte Schulmedizin sein, sondern „eine wunderbare Ergänzung“, macht deshalb auch Marina Fuhrmann deutlich, die Vorsitzende des Verbandes der Osteopathen Deutschland.

Hilfreich bei Rückenproblemen

Dass zum Beispiel Krankschreibungen wegen Rückenproblemen durch osteopathische The-

rapien spürbar minimiert werden können, davon ist Marina Fuhrmann jedenfalls überzeugt. Und sie verweist dazu auf größere Studien, die unter anderem untersucht hatten, ob und wie Osteopathie beispielsweise bei unspezifischen Rückenschmerzen helfen kann; im übrigen auch im Zusammenhang mit Schwangerschaften. Die Erfolge seien deutlich nachweisbar gewesen, so die Verbandschefin.



Osteopathie kann bei Rückenschmerzen ebenso wie TCM eine sinnvolle Ergänzung zur Schulmedizin sein. Foto: pixabay.com

Was Kleintiere lieben **FRESSNAPF**
 Verwöhnen Sie Ihren Liebling. Gut versorgt mit bestem Futter.



Kamenzer Bogen 14 | Hoyerswerda | Mo.-Fr. 9 bis 19 Uhr | Sa. 9-18 Uhr
 Schweigstraße 26a | 02943 Weißwasser | Mo.-Fr. 9 bis 19 Uhr | Sa. 9-18 Uhr

Das Leben ist kein Computerspiel

Was Eltern tun können, wenn das Zocken überhandnimmt, weiß Dr. Katrin Dumalin-Kliesow.

VON SILKE RÖDEL

Digitale Medien und Spiele sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. So nutzen Jugendliche zwischen zwölf und 19 Jahren das Internet in der Freizeit durchschnittlich 204 Minuten pro Tag. Das ist das Ergebnis der JIM-Studie 2022 (Jugend, Information, Medien) des Medienpädagogischen Forschungsverbund Südwest. Die durchschnittliche Zeit, die Jugendliche täglich spielen, liegt bei 109 Minuten. Doch wo fängt ein Zuviel an und wie können Eltern dem Nachwuchs helfen, Medienkompetenz zu entwickeln? Darüber haben wir mit Dr. Katrin Dumalin-Kliesow gesprochen. Sie ist Psychologische Psychotherapeutin in Radeberg.

Gibt es Empfehlungen zu Nutzungszeiten für verschiedene Altersklassen?

Die EU-Initiative klicksafe empfiehlt, dass Sieben- bis Zehnjährige nicht mehr als eine Stunde pro Tag vor dem Bildschirm verbringen, Elf- bis 13-Jährige maximal 90 Minuten. Damit gemeint ist die Nutzung in der Freizeit, also nicht für die Recherche für Hausaufgaben oder Ähnliches. Auch ab 14 Jahren sollten Nutzungszeiten noch abgesprochen werden.

Neben der Zeit sind es vor allem drei Punkte, auf die Eltern achten sollten.

Das ist zum einen die Frage, ob das Kind seinen Medienkonsum noch kontrollieren kann oder ob es zum Beispiel immer



Wenn Spielen wichtiger wird, als das Treffen mit Freunden, sollten Eltern genauer hinschauen.

Foto: stock.adobe.com

häufiger und immer länger spielt / spielen muss. Dann ist es die Verschiebung von Prioritäten: Das digitale Spiel nimmt eine immer wichtigere Rolle ein, Treffen mit Freunden



Dr. Katrin Dumalin-Kliesow
 Foto: Christina Pörsch

werden dafür vernachlässigt. Und nicht zuletzt das Fortführen des Spielens, obwohl negative Konsequenzen drohen wie schlechte Noten, der Verlust von Freunden oder Probleme mit den Augen. Es ist völlig normal, dass sich Kinder und Jugendliche phasenweise verstärkt für etwas begeistern und dann viel-

leicht auch eine Zeit lang mal mehr spielen. Damit daraus aber keine Abhängigkeit entsteht, ist es wichtig, möglichst früh einzugreifen. Ein generelles Verbot ist aber keine Lösung.

Worauf können Eltern denn bei der Auswahl der Spiele achten?

Einzelspiele haben in der Regel ein festes Ende. Das ist besser

als bei Multiplayer-Spielen. Dort kann quasi endlos gezockt werden und hinzu kommt noch die Chat-Funktion, die ebenfalls Risiken birgt. Besonders wichtig ist auch das Einhalten der USK-Altersempfehlung. In manchen Spielen muss zum Beispiel jemand gefoltert werden, und manchmal gibt es keine andere Möglichkeit, um auf das nächste Level zu kommen. Solche Situationen können Kinder überfordern und in ihrer Entwicklung beeinträchtigen.

Was empfehlen Sie Eltern noch?

Ich kann nur empfehlen, sich einfach mal eine Stunde danebenzusetzen und vielleicht mitzuspielen. Auch sollte immer wieder über die Spiele gesprochen werden, um zu wissen, womit sich das Kind beschäftigt. Ziel ist letztendlich, den Nachwuchs zur Selbstkontrolle anzuleiten. Ansonsten können mit der App FamSafe Zeitlimits für Apps festgelegt werden. Auch begrenzte Zeiten, zu denen WLAN zur Verfügung steht, können helfen. Das muss dann aber auch für die Eltern gelten. Sowie so ist die Vorbildrolle ein ganz wichtiger Punkt. Eltern sollten ihre eigene Mediennutzung regelmäßig kritisch prüfen.

Podcast zu toxischem Medienkonsum:
<https://dumalin-kliesow.de/podcast>

NEU IM ANGEBOT

QUAD CENTER Klein-Partwitz
 LAUSITZER SEENLAND TOUREN
 Genießt euch in der Natur

Exklusive VIP Quadtouren
 2 bis max. 4 Personen pro Tour

Hubschrauberrundflüge
 täglich buchbar

www.quadcenter-klein-partwitz.de | Tel. 0162 4067381
 www.lausitzer-seenland-touren.de | Tel. 0174 2065905



Regionale Weine aus stilechten Gläsern der *Lausitz*

WEINSET von STÖLZLE
 6x POWER Weinglas
 Inhalt: 400 ml
 1x ONE FOR ALL
 Weinkaraffe mit schrägem Hals
 Inhalt: 1000 ml

noch bis 30.9.
20% RABATT
 und doppelt sparen
 als SZ-Card-Partner

SZ TREFFPUNKT*

SZ-Treffpunkt im Lausitz-Center
 Lausitzer Platz 1 | 02977 Hoyerswerda
 Montag - Freitag 9-13 Uhr und 14-18 Uhr



Wind und Drachen gehören einfach zum Herbst. Foto: AdobeStock

Damit der Drachen steigen kann

Wind entsteht durch Temperatur- und damit Luftdruckunterschiede.

Bunte Drachen sind seit jeher ein Symbol des Herbstes. Damit sie in die Lüfte steigen können, braucht es natürlich Wind - doch woher kommt der eigentlich? Zur Erklärung nutzen Experten gern den Luftballon. Bläst man ihn auf, werden viele kleine Luftteilchen in der Gummihülle zusammengedrückt, und der Druck wird drinnen viel stärker als draußen. Öffnet man den Ballon wieder, wird dieser Druckunterschied sofort ausgeglichen: Ein „Mini-Wind“ zischt heraus. Dabei fließt die Luft immer vom hohen zum tiefen Druck. Ähnlich verhält es sich in der Natur. Wenn Sonnenstrahlen die Erde aufheizen, erwärmt sich auch die Luft darüber. Sie dehnt sich aus, wird also dünner und leichter und steigt

nach oben. Dadurch drückt sie weniger auf die Erde: Es entsteht Tiefdruck. Sinkt anderswo kalte und somit schwerere Luft nach unten, steigt dort der Druck an der Erdoberfläche. Um diesen Unterschied auszugleichen, bewegt sich die Luft, und es entsteht Wind. Der ist umso stärker, je größer die Temperatur- und Druckdifferenzen sind. Besonders gut lässt sich der Vorgang am Meer beobachten. Tagsüber erwärmt sich die Luft über dem Land schneller als über dem Wasser. Die warme Luft steigt nach oben, kühlere vom Meer strömt nach der Wind weht von der See zum Land. Nachts kehrt sich die Richtung um, weil die Luft über dem Wasser länger warm bleibt als über dem Land. (bh)

Gesunde Pause

Viele Eltern fürchten am Nachmittag den Blick in die Brotdose des Sprösslings, wenn einem Käse, Brot und Co. fast von allein entgegenspringen.

Schule ist Arbeit, verbraucht viel Energie und macht hungrig. Deshalb ist ein Proviant für die Pausen zwischen Frühstück und Mittagessen wichtig. Was sollte drin sein in der Brotdose? Und was kann man tun, damit die liebevoll gefüllte Büchse nicht unberührt zurück kommt? Der Energiebedarf wird am besten und nachhaltigsten durch Obst, Gemüse, Vollkornbrot und Milchprodukte gedeckt. Süßigkeiten steigern zwar den Blutzuckerspiegel schnell, lassen ihn und damit auch die Konzentrationsfähigkeit aber ebenso rasant wieder absinken. Kleine Tricks, Fantasie und eine gemeinsame Beratung sorgen dafür, dass dem Kind auch gesunde Ernährung richtig gut schmeckt.

So schmecken auch Obst und Gemüse

■ Kleingeschnittenes Obst und Gemüse wie Apfel-, Möhren- oder Gurkenscheiben, Paprikastreifen, Kohlrabistücke oder geschnittene Radieschen verschwinden ganz schnell in Mund und Magen. Mit Plätzchenformen zu Sternen, Blumen oder Bären ausgestochen, bringen die Vitamine zusätzlich Spaß und Abwechslung. Obst und Gemüse nach Möglichkeit getrennt vom Brot aufbewahren. Sonst wird es unansehnlich bekrümelt und darum meist verschmäht.

- Naturbelassener Joghurt oder mit Obststücken vermischter sind gesünder als Puddings oder Süßspeisen, die Zucker enthalten: dabei auf auslaufsichere Verpackung achten!
- Schräge Brote schmecken anders: Brotscheiben können auch mal in Dreiecke statt in Vierecke geschnitten werden - das wirkt oft enorm. Oder Brotgesichter: Augen, Nase, Mund aus Möhren, Radieschen, Tomate oder Gurkenstückchen erheitern und machen Appetit.
- Gesunder Burger: Eine Vollkornbrotscheibe mit Butter bestreichen und mit Salatblatt, Käse- und Gurkenscheiben be-

legen. Eine Butterbrotscheibe daraufklappen. Das Ganze lässt sich beliebig mit anderen Zutaten wie magerer Wurst oder Schinken oder als Sandwichvariante abwandeln. Statt Butter eignen sich auch leichte Salatcreme oder Senf.
 ■ Trinken ist wichtig: Einen bis anderthalb Liter Flüssigkeit sollte ein Schulkind täglich zu sich nehmen. Bitte keine gesüßten Getränke mitgeben, für sie gilt das Gleiche wie bei süßen Speisen. Besser ist pures Wasser oder ungesüßter Tee. Dabei aufpassen, dass die Flasche nicht auslaufen kann - damit die neuen Bücher, Hefte und das Schlammerräppchen nicht im Nassen liegen.



Foto: AdobeStock

Ihr Garant für erfolgreiche Werbekonzepte

...hier im Hoyerswerdaer Wochenblatt, in anderen Printprodukten, online, im Social Media Bereich oder als Gesamtkonzept crossmedial.

Caroline Knefel
 Tel. 03571 4870-5382
 knefel.caroline@ddv-media.de
 „Werbung, wie sie einem gefällt! Wir sind Ihre Experten für kreative und effektive Lösungen.“

Daniel Krasowski
 Tel. 03571 4870-5381
 krasowski.daniel@ddv-mediengruppe.de
 „Ich freue mich auf Ihre Ideen, die wir gemeinsam in die Realität umsetzen.“

Sandra Nitsch
 Tel. 03571 4870-5383
 nitsch.sandra@ddv-media.de
 „Geht nicht gibt's nicht ... Ein Anruf reicht, um Ihre Werbeziele zu erreichen.“

Lassen Sie die Werbung für sich arbeiten!



GINO'S POLSTEREREI



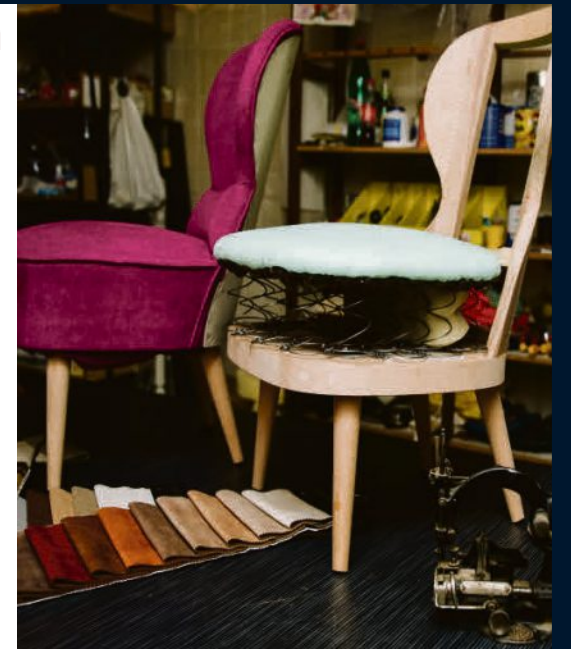
Ihre Aufträge werden von uns preiswert und in hoher Qualität ausgeführt. Unser Ziel ist es, für jede Aufgabe die optimale Lösung zu finden und bestmöglich umzusetzen.



Wir beraten Sie gerne unverbindlich vor Ort und erstellen Ihnen ein kostenloses Angebot. Wir garantieren Ihnen, dass Sie Ihre Möbelstücke innerhalb von 10-14 Tagen neuwertig geliefert bekommen.
☎ **0351 - 16087530 Dresden**
☎ **03591 - 3392261 Bautzen**
Kostenloser Hol- & Bringservice innerhalb 100km

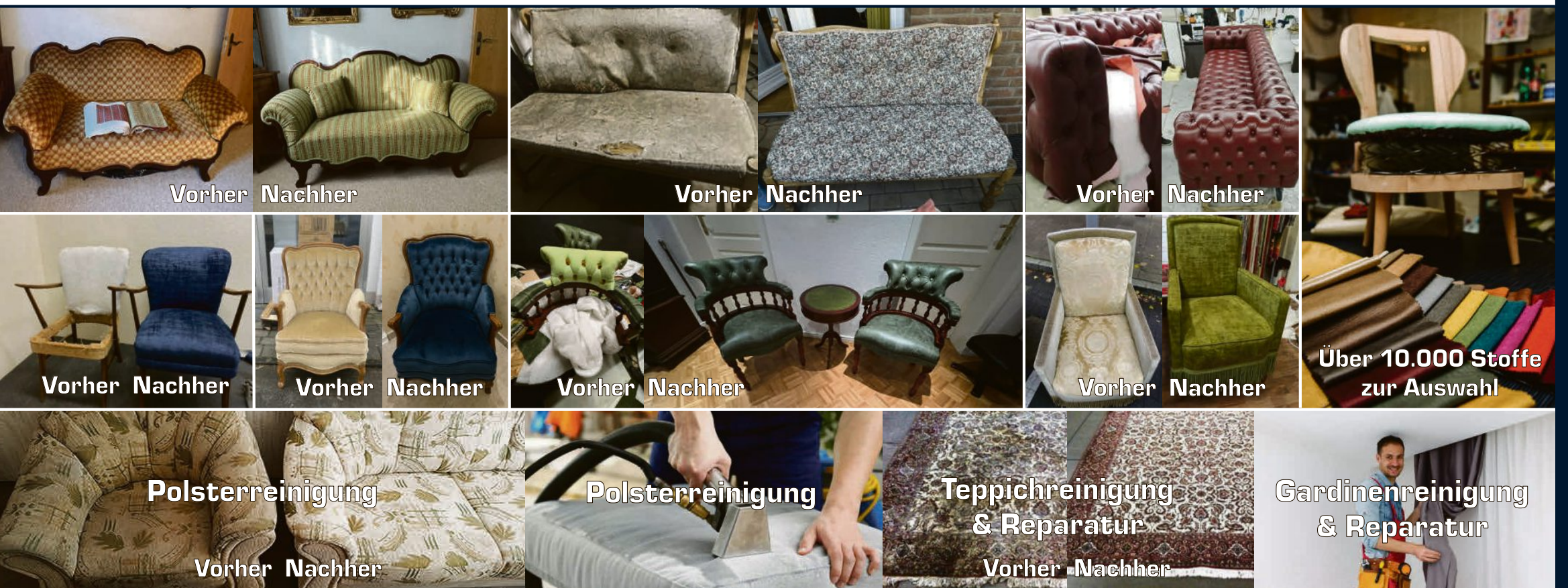
Wir beziehen und reparieren Polster aller Art

- Über 10.000 Stoffe zur Auswahl
- Polster überziehen
- Aufpolstern
- Schnürung
- Haftung
- Reparatur
- Leder
- Holz (Schreinerarbeiten)
- Polsterreinigung



Lieblingsstücke umhüllt im neuen Glanz

Wir verarbeiten hochwertige Stoff- & Ledermaterialien und vieles mehr. „Aus Alt mach Neu“ - nicht nur der Umwelt zur Liebe!



Unser Meisterbetrieb bietet Ihnen hohe Qualität und hervorragenden Service in Sachen Polster und Bezüge in Dresden und Umgebung an. Kundenzufriedenheit und hohe Qualität steht für uns an erster Stelle. Gerne beraten wir Sie kostenfrei vor Ort!
WARUM NEU KAUFEN WENN WIR ES VERSCHÖNERN KÖNNEN!
Ihr Team von GINO'S POLSTEREI



Gino`s Annahmestelle Klotzsche
TERMIN NUR NACH ABSPRACHE
Inh.: K. Gino
Königsbrücker Landstr. 54 . 01109 Dresden
Tel.: 0351 - 16087530
www.polstererei-aken.de
E-Mail: k.gino_dresden@icloud.com

JETZT NEU
IN BAUTZEN
Vor dem Schülertor 23
02625 Bautzen
Tel.: 03591 - 3392261

